

Pressemitteilung

ADG vergibt Förderpreis „Eine Chance fürs Leben“: Acht Stipendien für die Heinrich-Roth-Realschule plus

Montabaur. Talente aus der Region fördern: Das ist das Ziel des Förderpreises der Akademie Deutscher Genossenschaften (ADG). Am Freitag, 7. Juni 2019, hat die ADG sechs Schüler sowie zwei besondere Schulprojekte der Heinrich-Roth-Realschule plus in Montabaur geehrt. Ob Musik, Kunst oder Sport: Insgesamt vergab die ADG Stipendien unter dem Titel „Eine Chance fürs Leben“ im Wert von 6.000 Euro zur Förderung von Talenten junger Menschen.

„Die Stärken von Schülerinnen und Schülern zu fördern, liegt uns als genossenschaftliche Bildungseinrichtung besonders am Herzen“, sagte Dr. Yvonne Zimmermann, Vorstandsvorsitzende der ADG, während der Feierstunde im Rittersaal von Schloss Montabaur. Neben sechs Schülern erhielten auch zwei besondere Schulprojekte ein Stipendium. Zimmermann: „Mit dem Förderpreis leisten wir einen Beitrag zur Hilfe zur Selbsthilfe, die ein genossenschaftliches Grundprinzip darstellt. Denn unsere Stipendien ermöglichen es den Gewinnern, ihre Talente noch weiter zu schärfen.“

Franz-Josef Gerz, Schulleiter der Heinrich-Roth-Realschule plus, bedankte sich für die Förderung: „Man lernt nicht für die Schule, sondern fürs Leben: Die Stipendien der ADG tragen dazu bei, dass junge Menschen ihr Wissen und ihre Kompetenz in einem Bereich, in dem sie talentiert sind, ausbauen können und vielleicht sogar ihr Leben lang davon profitieren.“

Die ADG-Stipendien im Wert von insgesamt 6.000 Euro gingen dieses Jahr an sechs Schüler und zwei Schulprojekte:

1. **Ondine Stuhlmann (1.000 Euro):** Die 13-Jährige zeichnet phantasievoll und technisch versiert. Auch als Visagistin zeigt sie eine handwerklich solide Arbeit. Ondine finanziert mit dem Stipendium hochwertigere Malutensilien und einen Künstlerschreibtisch.
2. **Luca Breuer (1.000 Euro)** spielt seit mehr als zwei Jahren gekonnt Schlagzeug in der Schülerband. Luca hat den sprichwörtlichen „Rhythmus“ im Blut! Mit Freunden hat er eine eigene Band gegründet. Mit der Fördersumme finanziert er ein eigenes Schlagzeug.
3. **Projekt Stratosphären-Ballonflug (1.000 Euro):** Die Heinrich-Roth-Realschule plus ist seit verganginem Jahr „MINT Schule“ und bemüht sich verstärkt um die Vermittlung von mathematischen und naturwissenschaftlichen Inhalten. Um den Kindern ein besonderes Erlebnis bieten zu können, plant Lehrer René Molzahn einen „Stratosphärenflug“. Mittels einer Kamera können die Schüler den Aufstieg eines Spezialballons bis in die Stratosphäre erleben.
4. **Projekt Schulband (1.000 Euro):** Bernhard Lennartz leitet seit 19 Jahren die Schulband, die auch viele außerschulische Auftritte hat. Um möglichst vielen Schüler einen qualifizierten Musikunterricht bieten zu können, sind neue Instrumente und technische Geräte erforderlich.
5. **Annie-Lynn Althaus (500 Euro)** geht in die achte Klasse und fotografiert schon seit vielen Jahren. Sie möchte sich gerne ein kleines Fotostudio einrichten. Mit ihren Bildern von

Pressekontakt: Anna Ferdinand, Akademie Deutscher Genossenschaften, Telefon 02602 14-7869, E-Mail anna_ferdinand@adgonline.de

Menschen, die nicht dem gängigen Schönheitsideal entsprechen, möchte sie zeigen, dass alle Menschen ein Recht haben, sich schön zu finden.

6. **Nathalie Kämpflein (500 Euro)** reitet seit sie ein kleines Kind ist. Sie hat schon mehrfach Preise in Reitwettbewerben gewonnen und möchte gerne den ersten Platz im Dressurreiten gewinnen. Das Stipendium nutzt sie für Einzelstunden und um ihr Reitequipment aufrüsten.
7. **Noah Schrötter (500 Euro)** ist 13 Jahre alt und ein talentierter Fotograf. Aus kleinen Details gelingen ihm stimmungsvolle Fotos. Noah investiert in ein größeres Teleobjektiv für seine Kamera.
8. **Lucas Scheven (500 Euro)** engagiert sich für die DLRG. Sein Ziel ist es, in den Sommerferien als Rettungsschwimmer an der Nordsee zu arbeiten.

Die ADG verzichtet seit 2008 auf Weihnachtsgeschenke für ihre Kunden und schreibt stattdessen den Förderpreis für die Schüler der Heinrich-Roth-Realschule plus aus. So wurden bisher Stipendien im Gesamtwert von rund 68.000 Euro vergeben.

Bildunterschrift:

Stipendien im Wert von insgesamt 6.000 Euro hat die ADG in diesem Jahr wieder zur Förderung von jungen Talenten an der Heinrich-Roth-Realschule bereitgestellt. Bei der Feierstunde auf Schloss Montabaur gratulierte ADG-Vorstandsvorsitzende Dr. Yvonne Zimmermann Schülern und Lehrern.
Foto: ADG